

## **Einführung des gebundenen Ganztagsbetriebes an der Eichendorff – Realschule, Dechenstraße 1, 50825 Köln (Neuehrenfeld)**

Hier: *Änderungsbeschluss zum Ratsbeschluss vom 20.12.2011 (2952/2012)*

### **Stellungnahme der Schulleitung zum Änderungsbeschluss**

Als Leiter der Eichendorff – Realschule bin ich kurz vor Ende des Schuljahres 2011/2012 von Frau Sutorius (Stabsstelle Integrierte Jugendhilfe- und Schulentwicklungsplanung) zu einem Gespräch eingeladen worden, in dem sie mir gegenüber die Sachlage zur Situation der geplanten Baumaßnahmen zur Einführung des gebundenen Ganztagsbetriebes ausführlich dargelegt hat. Frau Sutorius hat ausführlich alle wichtigen Aspekte dargestellt, die sich zu dem Zeitpunkt nach entsprechenden Informationen der Gebäudewirtschaft ergeben hatten. Wir haben in dem Gespräch darüber hinaus thematisiert, ob temporäre Maßnahmen sinnvoll und machbar seien. **Wir sind einvernehmlich zu dem Ergebnis gekommen, dass der Inhalt des Schulkonferenzbeschlusses vom 06.10.2010 weiterhin Gültigkeit behalten soll.**

Beide Gesprächsteilnehmer haben bedauert, dass es leider nicht möglich sein wird, die Einführung des gebundenen Ganztages zum ursprünglich geplanten Zeitpunkt umsetzen zu können.

Aus schulischer Sicht hat sich eine Situation ergeben, die zum Zeitpunkt der Fassung des Schulkonferenzbeschlusses und der beginnenden Planung nicht abzusehen war. Die Eichendorff – Realschule hat zum Schuljahr 2012/2013 erstmals Schüler/innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf aufgenommen. Aufgrund eines Lehrerkonferenzbeschlusses vom März 2012 hat sich die Schule bereit erklärt, mindestens zehn Förderkinder aufzunehmen. Diesem Wunsch ist von Seiten der Stadt Köln, dem Schulamt der Stadt Köln und der Bezirksregierung Köln entsprochen worden. Im laufenden Schuljahr muss das Kollegium seine gesamte Kraft aufbringen, sich dieser neuen Herausforderung „Inklusion“ angemessen zu stellen. Es wäre kaum zu verantworten gewesen, hätte die Schule gleichzeitig ein komplettes Konzept zum gebundenen Ganztage konkret planen müssen.

Aufgrund der veränderten zeitlichen Dimension kann sich die Eichendorff – Realschule nicht nur den üblichen pädagogischen Herausforderungen, sondern vor allem auch den Herausforderungen der Inklusion mit aller Kraft widmen.

Wenn der Ganztagsbetrieb zum Schuljahr 2015/2016 eingeführt werden wird, wird die Schule die notwendige Kraft aufbringen können, den schulischen Herausforderungen des gebundenen Ganztages gerecht zu werden.

Im Rahmen der Lehrerkonferenz vom 21. August 2012 sowie der 1. Schulpflegschaftssitzung vom 18. September 2012 und der 1. Schulkonferenz im Schuljahr 2012/2013 vom 26. September 2012 ist die veränderte Situation ausführlich diskutiert worden. Alle schulischen Gremien haben die Notwendigkeiten der veränderten zeitlichen Planungen für die Einführung des gebundenen Ganztagsbetriebes akzeptiert.

Köln, 19. November 2012

gez. Wolfgang Biederstädt, Schulleiter